



# Statistische Berichte

A VI 5 – vj 1/79

---

Ausgegeben am 27. Mai 1980

**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer  
in Nordrhein-Westfalen**

**am 31. 3. 1979**

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

**Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**  
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Statistische Berichte mit \* vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle  
Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.  
Preis dieser Ausgabe 2,50 DM zuzüglich Versandkosten.  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung . . . . .	4
1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
1.1 Einführung . . . . .	5
1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung . . . . .	5
2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen . . . . .	7
Tabellen	
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31. 3. 1979 nach Arbeitern/Angestellten . . . . .	9
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31. 3. 1979 nach Wirtschaftsabteilungen . . . . .	11
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1979 -	
3. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern . . . . .	13
4. - nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen . . . . .	14
5. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf . . . . .	16
6. - nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung . . . . .	18
7. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung . . . . .	20
8. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern . . . . .	24
9. - nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten . . . . .	26

### Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

### **Vorbemerkung**

Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht wird eine neue Veröffentlichungsreihe des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen mit Ergebnissen der neuen Beschäftigtenstatistik begonnen. In vierteljährlichem Abstand werden Ergebnisse zur Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen wie beruflicher Tätigkeit, beruflichem Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf dargestellt. Diese Daten werden von allen Bundesländern im Rahmen des Mindestveröffentlichungsprogramms in gleicher Form bereitgestellt.

## 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### 1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit, Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

### 1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

#### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedener Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)<sup>2)</sup> gesetzlich geregelt.

#### 1.2.2 Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle "Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind", kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Auszubildende), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung - DEVO) vom 24.11.1972 (BGBl. I S. 2159). - 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO) vom 18.12.1972 (BGBl. I S. 2482).

1.2.3 Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine Anmeldung bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine Abmeldung bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine Jahresmeldung für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen.

Aus der Sicht der am Datenverbund beteiligten Stellen handelt es sich bei den Meldungen im einzelnen um

- die Bescheinigungen des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung,
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung,
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Der Beginn jeder der Versicherungspflicht unterliegenden Beschäftigung wird auf der sog. Anmeldung, die Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses und die Jahresmeldung werden auf der sog. Versicherungskarte mitgeteilt. Die Arbeitgeber senden die Meldefomulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 4 Wochen, Abmeldungen nach 8 Wochen und Jahresmeldungen nach 15 Wochen bei den Rentenversicherungsträgern vorliegen. Die entsprechenden Fristen für die Abgabe der Meldungen durch die Arbeitgeber betragen 2, 6 bzw. 13 Wochen. Arbeitgeber, die nach der DÜVO die Meldungen auf maschinellen Datenträgern liefern, können diese unmittelbar an die Datenerfassungsstelle der Rentenversicherungsträger weitergeben.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt.

1.2.4 Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den Anmeldungen und den Versicherungskarten enthaltenen Tatbestände beschreiben. Wie sich aus nachfolgender Übersicht ergibt, ist die Mehrzahl der für die Statistik relevanten Tatbestände sowohl in der Anmeldung als auch in der Versicherungskarte enthalten

Tatbestände	
Anmeldung	Versicherungskarte
<u>Versicherungsnummer</u>	
daraus:	
Träger der Rentenversicherung	
Geburtsdatum (Altersjahr)	
Geschlecht	
<u>Betriebsnummer</u> (aus der Betriebsdatei)	
Wirtschaftszweig	
Arbeitsort	
<u>Angaben zur Tätigkeit</u>	
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)	
Stellung im Beruf	
Ausbildung	
Staatsangehörigkeit	
Beginn der Beschäftigung	Beginn und Ende der Beschäftigung
	Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
Grund der Abgabe	

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszäh-

lungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u.a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

## 2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u.a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beiträge zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis ge-

hören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt<sup>3)</sup>. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet<sup>4)</sup>, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat ein Fünftel der monatlichen Bezugsgröße, bei höherem Arbeitsentgelt ein Fünftel des Gesamteinkommens nicht übersteigt. Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als "geringfügig entlohnt" gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1979 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten	
	außerhalb	innerhalb des Bergbaus
1. 1. 1977 - 30. 6. 1977	425	525
1. 7. 1977 - 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 - 31. 12. 1979	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung -, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. - 4) In nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

#### Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

#### Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

#### Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

#### Alter

Das Alter wird nach der sog. Geburtsjahrmethode ermittelt. Die Berechnung erfolgt durch Differenzbildung zwischen dem Berichtsjahr und dem Geburtsjahr. Nach dieser Methode bleibt das "Alter" eines Beschäftigten während eines Berichtsjahres konstant. An allen Quartalsenden eines Kalenderjahres sind folglich die festgestellten Veränderungen gegenüber dem Vorquartal ausschließlich als Saldo der Zu- und Abgänge von Angehörigen der jeweiligen Alterskohorte während des Quartals anzusehen. Dies gilt allerdings nicht beim Vergleich der Ergebnisse für den 31. 3. eines Jahres und den Ergebnissen für den 31. 12. des Vorjahres, da bei der Ermittlung der Ergebnisse für den 31. 3. neue 5-Jahresaltersgruppen (-kohorten) abgegrenzt werden. Die Ergebnisse (nach dem Alter) für die beiden Stichtage sind daher nicht unmittelbar vergleichbar.

#### Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

#### Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.



1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN  
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31. 3. 1979 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DABON				INSGESAMT		DABON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE					
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ. DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	339 775	129 664	133 007	29 251	206 768	100 413	36 704	10 976	28 281	8 423
DUISBURG	226 739	59 508	136 373	18 139	90 366	41 369	23 248	2 818	20 902	2 346
ESSEN	233 943	83 142	113 367	23 662	120 576	59 480	13 993	3 380	11 297	2 696
KREFELD	99 690	35 107	55 474	12 918	44 216	22 189	9 215	2 518	7 939	1 276
MOENCHENGLADBACH	88 447	33 729	50 941	14 355	37 506	19 374	8 253	2 605	7 023	1 230
MUELHEIM A. D. RUHR	65 413	21 365	35 982	6 932	29 431	14 433	6 046	1 495	5 354	692
OBERHAUSEN	69 388	21 050	41 603	6 721	27 785	14 329	5 187	758	4 459	728
REMSCHIED	51 825	18 340	30 848	7 219	20 977	11 121	8 952	2 353	8 476	476
SOLINGEN	59 122	23 288	35 382	10 312	23 740	12 976	9 079	2 952	8 579	500
WUPPERTAL	149 265	61 168	78 871	23 522	70 394	37 646	15 794	5 574	14 276	1 518
KREISE										
KLEVE	59 436	21 362	34 464	7 852	24 972	13 510	5 321	1 321	3 722	1 599
METTMANN	139 868	51 241	80 042	20 568	59 826	30 673	20 978	6 192	19 334	1 644
NEUSS	110 710	35 659	64 210	13 110	46 500	22 549	14 347	3 889	12 973	1 374
VIERSEN	65 771	25 526	39 944	11 344	25 827	14 182	6 165	1 927	5 213	952
WESEL	97 671	33 296	58 861	10 937	38 810	22 359	6 988	1 248	6 100	888
ZUSAMMEN	1857 063	653 445	989 369	216 842	867 694	436 603	190 270	50 006	163 928	26 342
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1383 607	486 361	711 848	153 031	671 759	333 330	136 471	35 429	116 586	19 885
KREISE	473 456	167 084	277 521	63 811	195 935	103 273	53 799	14 577	47 342	6 457
REG.-BEZ. KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	92 006	36 976	43 833	12 126	48 173	24 850	10 899	4 331	7 965	2 954
BONN	118 115	55 500	42 000	11 897	76 115	43 603	9 298	3 588	6 683	2 615
KOELN	431 207	155 569	194 309	39 524	236 898	116 045	54 100	13 995	44 953	9 147
LEVERKUSEN	77 667	22 992	39 915	8 103	37 752	14 889	8 217	2 024	7 141	1 076
KREISE										
AACHEN	70 076	21 689	44 359	8 374	25 717	13 315	5 299	1 219	4 401	898
DUEREN	67 774	21 495	40 231	7 818	27 543	13 677	5 312	1 235	4 633	679
ERFTKREIS	85 315	25 458	50 949	8 313	34 366	17 145	8 180	1 812	7 334	846
EUSKIRCHEN	36 162	13 040	22 450	5 278	13 712	7 762	1 857	722	1 590	267
HEINSBERG	46 227	15 389	31 120	7 143	15 107	8 246	3 811	828	3 376	435
OBERBERGISCHER KREIS	70 364	25 032	41 905	10 862	28 459	14 170	7 597	2 398	6 950	647
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	55 158	20 695	31 003	7 854	24 155	12 841	7 606	2 366	6 981	625
RHEIN-SIEG-KREIS	92 379	32 269	51 829	10 442	40 550	21 827	9 455	2 471	8 535	920
ZUSAMMEN	1242 450	446 104	633 903	137 734	608 547	308 370	131 631	36 989	110 542	21 089
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	718 995	271 037	320 057	71 650	398 938	199 387	82 514	23 938	66 742	15 772
KREISE	523 455	175 067	313 846	66 084	209 609	108 983	49 117	13 051	43 800	5 317
REG.-BEZ. MÜNSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	25 481	8 281	17 095	3 152	8 386	5 129	1 884	236	1 760	124
GELSENKIRCHEN	104 756	32 260	68 071	11 936	36 685	20 324	10 069	1 537	9 407	662
MÜNSTER	100 966	40 867	39 816	9 308	61 150	31 559	4 484	1 503	3 494	990
KREISE										
BORKEN	83 986	28 355	54 546	13 131	29 440	15 224	5 956	1 812	5 285	671
COESFELD	34 957	12 588	21 209	4 955	13 748	7 633	938	237	797	141
RECKLINGHAUSEN	164 878	52 823	103 081	18 289	61 797	34 534	9 499	1 654	8 436	1 063
STEIFURT	96 614	32 911	60 100	14 012	36 514	18 899	5 052	1 537	4 616	436
WARENDORF	66 676	20 728	42 242	8 017	24 434	12 711	5 532	1 214	5 201	331
ZUSAMMEN	678 314	228 813	406 160	82 800	272 154	146 013	43 414	9 730	38 996	4 418
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	231 203	81 408	124 982	24 396	106 221	57 012	16 437	3 276	14 661	1 776
KREISE	447 111	147 405	281 178	58 404	165 933	89 001	26 977	6 454	24 335	2 642

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN  
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31. 3. 1979 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ. DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	131 736	52 189	69 016	21 030	62 720	31 159	12 314	3 964	11 052	1 262
KREISE										
GUETERSLOH	99 852	34 020	64 864	16 338	34 988	17 682	11 643	3 392	11 108	535
HERFORD	81 524	33 988	51 643	18 067	29 881	15 921	5 934	1 967	5 505	429
HOEXTER	34 984	12 434	21 822	4 835	13 362	7 599	1 639	527	1 368	271
LIPPE	92 155	36 254	56 665	16 526	35 490	19 728	6 515	2 211	5 886	629
MINDEN-LUEBBECKE	93 553	36 270	56 945	16 853	36 608	19 417	4 652	1 371	4 106	546
PADERBORN	65 902	22 268	39 619	8 011	26 283	14 257	5 590	1 489	4 969	621
ZUSAMMEN	599 706	227 423	360 374	101 660	239 332	125 763	48 287	14 921	43 994	4 293
DAVON: KREISFREIE STADT	131 736	52 189	69 016	21 030	62 720	31 159	12 314	3 964	11 052	1 262
KREISE	467 970	175 234	291 358	80 630	176 612	94 604	35 973	10 957	32 942	3 031
REG.-BEZ. ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	141 479	49 427	79 497	16 633	61 982	32 794	9 209	1 932	7 999	1 210
DORTMUND	228 606	73 363	123 083	22 234	105 523	51 129	16 110	3 301	14 278	1 832
HAGEN	81 358	29 812	47 002	10 873	34 356	18 939	9 061	2 483	8 384	677
HAMM	52 358	17 523	32 357	6 184	20 001	11 339	3 593	564	3 200	393
HERNE	56 356	17 236	30 646	6 447	25 710	10 789	5 967	815	5 412	555
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 365	36 788	73 449	15 493	40 916	21 295	13 956	3 460	13 204	752
HOCHSAUERLANDKREIS	79 320	26 913	50 368	11 820	28 952	15 093	7 012	2 464	6 676	336
MAERKISCHER KREIS	153 063	57 112	97 411	27 061	55 652	30 051	20 393	7 039	19 445	948
OLPE	34 970	11 437	23 195	5 533	11 775	5 904	3 563	1 169	3 435	128
SIEGEN	103 707	31 782	60 803	11 021	42 904	20 761	7 444	1 305	6 785	659
SOEST	76 917	27 504	45 406	10 984	31 511	16 520	6 976	2 665	6 359	617
UNNA	99 669	31 458	64 567	11 624	35 102	19 834	8 267	1 523	7 812	455
ZUSAMMEN	1222 168	410 355	727 784	155 907	494 384	254 448	111 551	28 720	102 989	8 562
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	560 157	187 361	312 585	62 371	247 572	124 990	43 940	9 095	39 273	4 667
KREISE	662 011	222 994	415 199	93 536	246 812	129 458	67 611	19 625	63 716	3 895
LAND INSGESAMT										
	5599 701	1966 140	3117 590	694 943	2482 111	1271 197	525 153	140 366	460 449	64 704
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	3025 698	1078 356	1538 488	332 478	1487 210	745 878	291 676	75 702	248 314	43 362
KREISE	2574 003	887 784	1579 102	362 465	994 901	525 319	233 477	64 664	212 135	21 342

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN  
STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31. 3. 1970 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH.		VERARBEI- TENDES		BAU- GERWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- MITTLUNG	KREDIT- INST.	DIENST- U. LEIST- UNGEN	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
		TIERH. U. FISCH- REI	U. WASS- SERVERS.	BERGBAU	GEWERBE (OHNE BAU- GERWERBE) 2)						RICHTEN- UEBER- GEWERBE	A. N. G.
REG.-BEZ. DUESSELDORF												
KREISFREIE STAEDTE												
DUESSELDORF	339 775	672	3 875	99 931	19 492	66 109	21 263	27 382	66 590	8 722	25 739	
DUISBURG	226 739	724	27 199	98 779	12 979	27 770	18 925	4 447	26 750	2 488	6 676	
ESSEN	233 943	1 007	20 147	61 433	21 285	42 782	12 728	7 921	51 550	6 213	8 877	
KREFELD	99 690	471	1 142	51 204	4 763	14 171	5 413	2 463	12 703	2 225	5 135	
HOLNCHENGLADBACH	88 447	330	1 636	40 118	5 235	14 505	3 164	2 476	13 007	799	7 177	
MUELHEIM A. D. RUHR	65 413	294	3 557	29 113	3 567	13 340	2 049	1 255	8 604	864	2 770	
OBERHAUSEN	69 388	372	5 088	29 906	6 755	8 795	3 186	1 255	10 532	707	2 792	
REMSCHIED	51 825	134	938	31 930	2 431	5 863	1 263	1 056	5 544	461	2 205	
SOLINGEN	59 122	463	1 212	33 533	3 107	8 263	1 466	1 292	6 448	673	2 665	
WUPPERTAL	149 265	468	3 164	72 492	6 324	23 088	8 102	5 416	18 789	2 707	8 715	
KREISE												
KLEVE	59 436	1 706	357	23 233	5 870	8 495	2 227	1 602	10 422	814	4 710	
METTMANN	139 868	771	822	78 230	7 390	22 088	4 257	1 998	16 704	1 881	5 727	
NEUSS	110 710	1 767	3 558	57 258	7 769	15 428	4 498	2 721	11 750	1 387	4 574	
VIERSEN	65 771	830	515	32 529	4 112	9 378	1 862	1 181	9 663	818	4 883	
WESEL	97 671	1 181	10 041	36 648	9 203	12 621	2 620	2 281	14 617	1 116	7 343	
ZUSAMMEN	1 857 063	11 190	83 251	776 337	120 282	292 696	93 023	64 746	283 673	31 875	99 990	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	1 383 607 473 456	4 935 6 255	67 958 15 293	548 439 227 898	85 938 34 344	224 686 68 010	77 559 15 464	54 963 9 783	220 517 63 156	25 859 6 016	72 753 27 237	
REG.-BEZ. KOELN												
KREISFREIE STAEDTE												
AACHEN	92 006	222	942	31 618	4 971	15 601	4 363	4 812	21 336	2 417	5 724	
BONN	118 115	393	943	22 650	5 533	14 712	4 059	5 339	30 285	11 306	22 895	
KOELN	431 207	1 058	15 679	140 974	22 426	69 528	28 019	34 186	85 265	10 137	23 935	
LEVERKUSEN	77 667	301	471	52 774	3 120	6 670	3 318	978	7 352	523	2 160	
KREISE												
AACHEN	70 076	371	11 179	29 921	5 049	8 930	1 831	1 011	7 666	570	3 548	
DUEREN	67 774	787	4 650	27 082	4 890	8 261	2 152	1 350	12 604	770	5 228	
ERFTKREIS	85 315	825	4 879	36 707	8 415	12 003	4 959	1 246	11 244	980	4 057	
EUSKIRCHEN	36 162	476	325	14 680	4 186	4 871	1 370	849	5 436	504	3 465	
HEINSBERG	46 227	517	4 770	19 040	5 312	6 082	854	1 056	4 943	597	3 056	
OBERBERGISCHE KREIS	70 364	385	631	40 856	5 440	7 293	1 396	1 252	9 441	658	3 012	
RHEINISCH-BERGISCHE KREIS	55 158	522	572	26 129	4 302	7 246	984	1 048	10 581	909	2 865	
RHEIN-SIEG-KREIS	92 379	1 353	557	43 627	9 246	11 181	2 065	2 267	14 336	2 114	5 633	
ZUSAMMEN	1 242 450	7 210	45 598	486 058	82 890	172 378	55 370	55 394	220 489	31 485	85 578	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	718 995 523 455	1 974 5 236	18 035 27 563	248 016 238 042	36 050 46 840	106 511 65 867	39 759 15 611	45 315 10 079	144 238 76 251	24 383 7 102	54 714 30 864	
REG.-BEZ. MUENSTER												
KREISFREIE STAEDTE												
BOTTKOP	25 481	170	5 972	5 692	2 700	3 872	1 304	467	3 943	295	1 066	
GELSENKIRCHEN	104 756	554	22 175	36 617	6 607	13 151	3 301	1 761	14 784	1 281	4 525	
MUENSTER	100 966	946	1 586	16 610	7 750	16 479	4 656	10 038	24 855	4 942	13 104	
KREISE												
ROKKEN	83 986	1 769	426	43 750	8 397	11 346	2 532	1 627	9 423	1 109	3 607	
COESFELD	34 957	1 077	250	13 356	4 256	4 748	718	902	5 619	738	3 293	
RECKLINGHAUSEN	164 878	1 129	28 196	54 298	15 755	22 724	5 216	2 910	24 737	1 842	8 071	
STEINFURT	96 614	1 154	5 367	45 885	8 427	11 164	2 867	1 911	12 667	1 223	5 949	
WARENDORF	66 676	1 142	3 822	35 135	5 588	7 241	1 285	1 552	7 372	966	2 573	
ZUSAMMEN	678 314	7 941	67 794	251 343	59 480	90 725	21 879	21 168	103 400	12 396	42 188	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	231 203 447 111	1 670 6 271	29 733 38 061	58 919 192 424	17 057 42 423	33 502 57 223	9 261 12 618	12 266 8 902	43 582 59 818	6 518 5 878	18 695 23 493	

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IM DEN KREISFREIEN  
STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31. 3. 1979 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- FORSTW. TIERH. FISCHE- REI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WAS- SERVERS.	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. VERSICH. GEWERBE	DIENT- U. LEIST- UNGEN A.N.G.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	KOERPER- VERSICH.
REG.-BEZ. DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	131 736	570	1 954	54 146	6 548	25 482	5 531	4 860	24 652	2 094	5 899
KREISE											
GUETEXSLOH	99 852	1 033	398	60 368	6 548	11 708	3 022	1 728	10 967	1 063	3 017
HERFORD	81 524	500	748	45 427	5 718	11 342	2 510	1 660	8 749	1 090	3 780
HOEXTER	34 984	655	477	14 419	3 634	4 593	986	803	6 797	409	2 211
LIPPE	92 155	1 105	547	43 942	8 246	11 418	1 826	2 302	15 569	954	6 246
MINDEN-LUEBBECKE	93 553	626	1 304	43 794	7 979	14 481	2 322	1 936	14 093	968	6 050
PADERBORN	65 902	767	546	29 512	5 491	8 054	3 198	1 518	10 579	1 365	4 872
ZUSAMMEN	599 706	5 256	5 974	291 608	44 164	87 078	19 395	14 807	91 406	7 943	32 075
DAVON: KREISFREIE STADT	131 736	570	1 954	54 146	6 548	25 482	5 531	4 860	24 652	2 094	5 899
KREISE	467 970	4 686	4 020	237 462	37 616	61 596	13 864	9 947	66 754	5 849	26 176
REG.-BEZ. ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	141 479	507	2 171	61 939	9 366	21 591	5 034	3 147	21 413	2 016	14 295
DORTMUND	228 606	882	24 834	71 127	19 851	37 489	11 600	9 330	40 346	3 492	9 655
HAGEN	81 358	186	1 511	36 114	5 123	13 256	6 558	1 953	11 923	1 557	3 177
HAMM	52 358	348	7 637	16 076	4 495	8 021	2 213	1 348	7 276	1 094	3 850
HERNE	56 356	165	11 460	14 152	8 812	6 551	2 573	640	8 936	531	2 536
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 365	485	1 593	70 037	5 600	12 280	2 945	1 653	11 868	1 633	6 271
HOCHSAUERLANDKREIS	79 320	846	958	42 194	6 945	7 418	2 177	1 728	12 361	856	3 837
MAERKISCHER KREIS	153 063	733	1 164	96 722	8 266	15 160	3 251	2 713	16 144	1 303	7 607
OLPE	34 970	433	1 104	20 325	2 468	3 589	811	619	3 553	526	1 542
SIFGEN	103 707	431	1 004	56 324	6 844	13 494	3 364	2 438	12 191	1 544	6 073
SOEST	76 917	979	471	36 916	6 656	9 652	1 890	1 580	12 900	689	5 184
UNNA	99 669	818	14 968	40 653	7 565	13 038	2 614	1 614	12 554	873	4 972
ZUSAMMEN	1 222 168	6 813	68 875	562 579	91 991	161 539	45 030	28 763	171 465	16 114	68 999
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	560 157	2 088	47 613	199 408	47 647	86 908	27 978	16 418	89 894	8 690	33 513
KREISE	662 011	4 725	21 262	363 171	44 344	74 631	17 052	12 345	81 571	7 424	35 486
LAND INSGESAMT											
	5 599 701	38 410	271 492	2 367 925	398 807	804 416	234 697	184 878	870 433	99 813	328 850
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	3 025 698	11 237	165 293	1 108 928	193 240	477 089	160 088	133 822	522 883	67 544	185 574
KREISE	2 574 003	27 173	106 199	1 258 997	205 567	327 327	74 609	51 056	347 550	32 269	143 276

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1979 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

13

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	UND ZWAR			
					ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	38 410	29 068	9 342	32 744	5 666	35 413	2 997
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3 036 743	2 430 413	606 330	2 209 107	827 636	2 643 086	393 657
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	271 492	256 745	14 747	203 298	68 194	241 262	30 230
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 366 444	1 801 981	564 463	1 675 825	690 619	2 045 506	320 938
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	220 829	175 189	45 640	124 169	96 660	203 815	17 014
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	78 335	52 409	25 926	59 287	19 048	63 292	15 043
22	GEW. U. VERARB.V.STEINEN U. ERDEN; FEINKER., GLAS	87 775	76 418	11 357	66 003	21 772	74 126	13 649
23	EISEN-, METALLERZ. GIESSEREI U. STAHLVERF.	401 918	355 547	46 371	308 900	93 018	329 558	72 360
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	604 357	526 628	77 729	414 784	189 573	525 000	79 357
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	393 870	264 856	129 014	260 130	113 740	336 191	57 679
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	224 986	175 115	49 871	174 113	50 873	200 990	23 996
27	LEDER-, TEXTIL-, U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	188 819	79 633	109 186	145 238	43 581	162 983	25 836
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	165 555	96 186	69 369	103 201	62 354	149 551	16 004
3	BAUGEWERBE	398 807	371 687	27 120	329 984	68 823	356 318	42 489
30	BAUHAUPTGEWERBE	290 057	274 454	15 603	237 555	52 502	251 488	38 569
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	108 750	97 233	11 517	92 429	16 321	104 830	3 920
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 039 113	561 136	477 977	403 729	635 384	993 891	45 222
4	HANDEL	804 416	381 287	423 129	234 979	569 437	775 979	28 437
40 - 1	GROSSHANDEL	281 099	186 898	94 201	101 676	179 423	267 720	13 379
42	HANDELSVERMITTLUNG	37 813	23 942	13 871	13 603	24 210	36 116	1 697
43	EINZELHANDEL	485 504	170 447	315 057	119 700	365 804	472 143	13 361
5	VERKEHR UND NACHRICHTENVERMITTLUNG	234 697	179 849	54 848	168 750	65 947	217 912	16 785
50 0	EISENBAHNEN	43 471	39 432	4 039	38 679	4 792	37 097	6 374
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	47 933	23 255	24 678	37 795	10 138	45 696	2 237
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	143 293	117 162	26 131	92 276	51 017	135 119	8 174
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 483 954	611 982	871 972	471 153	1 012 801	1 400 838	83 116
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	184 878	93 640	91 238	10 939	173 939	182 322	2 556
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	124 692	59 046	65 646	8 240	116 452	123 042	1 650
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	60 186	34 594	25 592	2 699	57 487	59 280	906
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	870 433	312 855	557 578	326 969	543 464	805 086	65 347
70 0	GASTSTAETTEN- UND HERBERGUNGSGEWERBE	121 631	43 087	78 544	82 887	38 744	101 948	19 683
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	76 045	14 642	61 403	68 705	7 340	69 683	6 362
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	202 656	79 208	123 448	61 280	141 376	192 646	10 010
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	258 101	49 344	208 757	53 426	204 675	237 828	20 273
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	150 594	79 603	70 991	20 412	130 182	145 599	4 995
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	61 406	46 971	14 435	40 259	21 147	57 382	4 024
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	99 813	30 983	68 830	25 093	74 720	96 361	3 452
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	28 339	7 861	20 478	7 624	20 715	27 585	754
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	58 868	21 957	36 911	8 262	50 606	56 601	2 267
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	328 830	174 504	154 326	108 152	220 678	317 069	11 761
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	280 766	154 763	126 003	101 241	179 525	269 994	10 772
96	SOZIALVERSICHERUNG	48 064	19 741	28 323	6 911	41 153	47 075	949
-	OHNE ANGAHE	1 481	962	519	857	624	1 320	161
	INSGESAMT	5 599 701	3 633 561	1 966 140	3 117 590	2 482 111	5 074 548	525 153

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.3.1979 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARIN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
<b>INSGESAMT</b>										
<b>ARBEITEN</b>										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	32 744	5 623	7 039	3 714	4 880	6 355	2 459	1 731	616	327
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	203 298	15 795	19 978	14 693	40 148	63 306	33 949	13 042	2 258	129
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 676 682	135 446	219 132	182 698	375 983	435 581	166 850	120 552	32 219	8 221
BAUGEWERBE	329 984	35 496	42 484	35 594	74 643	93 917	27 603	14 626	4 516	1 105
HANDEL	234 979	22 512	39 351	30 907	47 920	52 619	19 349	14 088	4 746	3 487
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	168 750	6 773	20 476	21 677	42 685	45 975	16 274	11 260	3 054	576
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 939	65	222	524	1 854	3 809	1 965	1 593	595	312
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	326 969	37 332	44 362	34 669	61 929	76 949	32 229	25 358	8 341	5 800
UND PRIVATE HAUSHALTE	25 093	1 698	2 172	1 683	3 773	6 695	3 534	3 472	1 178	888
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	108 152	2 221	6 000	6 884	18 819	37 222	17 114	13 543	5 120	1 229
ZUSAMMEN	3 117 590	262 961	401 216	333 043	672 634	822 428	321 326	219 265	62 643	22 074
<b>ANGESTELLTE</b>										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 666	202	673	756	1 350	1 428	614	410	149	84
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	68 194	942	3 742	5 875	13 493	21 843	12 706	7 782	1 668	143
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	691 243	30 358	66 657	72 733	178 671	182 704	77 843	61 416	17 129	3 732
BAUGEWERBE	68 823	2 467	5 169	6 362	17 664	20 762	8 766	5 537	1 596	500
HANDEL	569 437	56 621	98 818	72 942	130 400	114 104	43 689	36 522	11 427	4 914
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	65 947	2 948	10 148	8 985	15 612	13 328	6 899	5 875	1 711	441
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	173 939	6 466	33 482	32 531	42 969	30 554	12 790	11 055	3 557	535
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	543 464	34 996	108 709	95 290	134 886	90 697	35 503	30 241	9 435	3 707
UND PRIVATE HAUSHALTE	74 720	2 232	10 522	10 810	17 600	15 522	7 518	6 872	2 466	1 178
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	220 678	8 545	28 396	31 267	44 732	45 511	26 153	26 160	8 707	1 207
ZUSAMMEN	2 482 111	145 777	366 316	337 551	597 377	536 453	232 481	191 870	57 845	16 441
<b>INSGESAMT</b>										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	38 410	5 825	7 712	4 470	6 230	7 783	3 073	2 141	765	411
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	271 492	16 737	23 720	20 568	53 641	85 149	46 655	20 824	3 926	272
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 367 925	165 804	285 789	255 431	554 654	618 285	244 693	181 968	49 348	11 953
BAUGEWERBE	398 807	37 963	47 653	41 956	92 307	114 679	36 369	20 163	6 112	1 605
HANDEL	804 416	79 133	138 169	103 849	178 320	166 723	63 038	50 610	16 173	8 401
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	234 697	9 721	30 624	30 662	58 297	59 303	23 173	17 135	4 765	1 017
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	184 878	6 531	33 704	33 055	44 823	34 363	14 755	12 648	4 152	847
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	870 433	72 328	153 071	129 959	196 815	167 646	67 732	55 599	17 776	9 507
UND PRIVATE HAUSHALTE	99 813	3 930	12 694	12 493	21 373	22 217	11 052	10 344	3 644	2 066
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	328 830	10 766	34 396	38 151	63 551	82 733	43 267	39 703	13 827	2 436
ZUSAMMEN	5 599 701	408 738	767 532	670 594	1 270 011	1 356 881	553 807	411 135	120 488	38 515
<b>DARUNTER: AUSLAENDER</b>										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 997	137	336	415	991	768	169	116	56	9
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 230	1 361	1 808	2 418	14 641	7 884	1 504	538	69	7
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	321 099	10 112	30 757	41 204	128 980	85 089	15 457	7 164	1 920	416
BAUGEWERBE	42 489	1 038	3 218	5 047	16 006	12 735	2 709	1 300	350	86
HANDEL	28 437	2 014	4 249	4 836	9 135	5 509	1 355	892	319	128
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	16 785	200	962	1 618	5 711	6 046	1 349	698	166	35
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 556	51	380	528	844	451	156	103	39	4
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	65 347	2 829	6 928	12 831	24 715	12 646	2 906	1 726	533	233
UND PRIVATE HAUSHALTE	3 452	67	316	630	1 266	708	211	164	53	37
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 761	160	1 046	1 486	3 370	2 827	1 204	972	497	199
ZUSAMMEN	525 153	17 969	50 000	71 013	205 659	134 663	27 020	13 673	4 002	1 154

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1970 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

15

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DARON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)										
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	6 610	1 618	1 614	492	673	996	514	514	132	57
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	3 610	42	153	142	504	1 252	676	683	136	22
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	333 365	24 952	53 541	39 700	64 408	81 364	34 017	28 316	5 384	1 683
BAUGEWERBE	3 504	356	378	251	651	953	417	356	90	52
HANDEL	68 500	5 221	9 900	5 987	11 486	18 638	8 216	6 561	1 661	830
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	23 616	244	1 375	1 575	4 823	8 154	3 756	3 067	530	92
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	6 591	35	119	290	1 079	2 367	1 232	1 018	295	156
Dienstleistungen, A.N.G.	195 702	27 015	27 867	18 357	32 958	45 401	20 169	16 755	4 732	2 446
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	19 039	1 491	1 737	1 174	2 637	4 946	2 728	2 858	927	548
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	34 406	450	1 277	1 550	5 655	12 439	5 900	5 287	1 465	383
ZUSAMMEN	694 943	61 424	97 961	69 518	124 874	176 510	77 625	65 415	15 345	6 271
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 732	166	451	390	680	550	248	185	42	20
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	11 137	551	2 238	2 368	2 414	1 704	928	810	118	6
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	231 617	23 134	45 096	35 358	50 541	41 001	17 357	15 449	2 802	879
BAUGEWERBE	23 616	1 757	3 334	3 016	6 325	5 350	1 974	1 442	301	117
HANDEL	354 629	44 138	71 327	43 781	69 815	67 519	26 811	23 260	5 676	2 302
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	31 232	2 038	6 459	4 816	6 658	5 328	2 810	2 553	472	98
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	84 647	4 353	21 897	18 024	17 123	12 320	5 225	4 812	797	96
Dienstleistungen, A.N.G.	361 876	32 011	95 368	66 013	71 572	49 792	20 874	19 512	4 968	1 766
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	49 791	2 051	9 388	7 880	10 251	9 258	4 624	4 598	1 296	445
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	119 920	6 566	21 628	20 272	23 416	19 988	11 684	13 123	2 903	340
ZUSAMMEN	1 271 197	116 765	277 186	201 918	258 795	212 810	92 535	85 744	19 375	6 064
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 342	1 784	2 065	882	1 353	1 546	762	699	174	77
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 747	593	2 391	2 510	2 918	2 956	1 604	1 493	254	28
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	564 982	48 086	98 637	75 058	114 949	122 365	51 374	43 765	8 186	2 562
BAUGEWERBE	27 120	2 113	3 712	3 267	6 976	6 303	2 391	1 798	391	169
HANDEL	423 129	49 359	81 227	49 768	81 301	86 157	35 027	29 821	7 337	3 132
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	54 848	2 282	7 834	6 391	11 481	13 482	6 566	5 620	1 002	190
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	91 238	4 388	22 016	18 314	18 202	14 687	6 457	5 830	1 092	252
Dienstleistungen, A.N.G.	557 578	59 026	123 235	84 370	104 530	95 193	41 043	36 267	9 700	4 214
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	68 830	3 542	11 125	9 054	12 888	14 204	7 352	7 456	2 216	993
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	154 326	7 016	22 905	21 822	29 071	32 427	17 584	18 410	4 368	723
ZUSAMMEN	1 966 140	178 189	375 147	271 436	383 669	389 320	170 160	151 159	34 720	12 340
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	423	34	61	64	163	69	17	13	2	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	254	5	26	52	77	54	24	13	2	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	81 306	3 681	10 850	16 744	29 175	16 148	3 245	1 205	216	44
BAUGEWERBE	516	37	91	84	176	92	22	10	4	2
HANDEL	11 152	1 070	2 135	2 195	3 090	1 699	528	319	83	33
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 106	62	296	420	679	449	129	59	12	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 427	35	286	354	440	182	72	42	14	2
Dienstleistungen, A.N.G.	36 470	1 940	4 409	8 124	13 040	6 262	1 532	853	228	82
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 271	62	267	484	824	361	128	100	28	17
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 437	93	532	785	1 441	925	362	229	59	11
ZUSAMMEN	140 366	7 019	18 955	29 306	49 105	26 241	6 059	2 843	648	192

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1979 NACH AUSGEWÄHLTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VOLLZEITBESCHÄFTIGTE						TEILZEITBESCHÄFTIGTE			
		INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
											FACHARBEI- TER 2)
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	38 410	37 399	32 140	13 080	-	5 259	-	1 011	604	407
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3 036 743	2 960 983	2 164 419	1 049 983	-	796 564	-	75 760	44 688	31 072
1	ENERGIERWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	271 492	262 673	195 650	112 775	-	67 023	-	8 819	7 648	1 171
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 366 444	2 303 755	1 639 881	714 421	-	663 874	-	62 689	35 944	26 745
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	220 829	215 919	121 881	55 404	-	94 038	-	4 910	2 288	2 622
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	78 335	75 822	57 633	14 292	-	18 189	-	2 513	1 654	859
22	GEW. U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN; FEINKER., GLAS	87 775	86 459	65 471	25 864	-	20 988	-	1 316	532	784
23	EISEN-, METALLERZ, GIES- SERIE U. STAHLVERF.	401 918	396 344	306 431	103 627	-	89 913	-	5 574	2 469	3 105
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	604 357	595 486	411 587	235 602	-	183 899	-	8 871	3 197	5 674
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	393 870	381 183	272 761	91 534	-	108 422	-	12 687	7 369	5 318
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	224 986	218 303	170 157	81 643	-	48 146	-	6 683	3 956	2 727
27	LEDER-, TEXTIL-, U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	188 819	175 529	134 391	65 311	-	41 138	-	13 290	10 847	2 443
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	165 555	158 710	99 569	41 144	-	59 141	-	6 845	3 632	3 213
3	BAUGEWERBE	398 807	394 555	328 888	222 787	-	65 667	-	4 252	1 096	3 156
30	BAUHAUPTGEWERBE	290 057	287 634	236 966	159 695	-	50 668	-	2 423	589	1 834
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	108 750	106 921	91 922	63 092	-	14 999	-	1 829	507	1 322
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 039 113	912 519	364 710	148 959	-	547 809	-	126 594	39 019	87 575
4	HANDEL	804 416	699 660	211 290	86 209	-	488 370	-	104 756	23 689	81 067
40 - 1	GROSSHANDEL	281 099	263 310	95 239	32 869	-	168 071	-	17 789	6 437	11 352
42	HANDELSVERMITTLUNG	37 813	35 560	12 938	6 252	-	22 622	-	2 253	665	1 586
43	EINZELHANDEL	485 504	400 790	103 113	47 088	-	297 677	-	84 714	16 587	68 127
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	234 697	212 859	153 420	62 750	-	59 439	-	21 838	15 330	6 508
50 0	EISENBAHNEN	43 471	43 085	38 406	16 381	-	4 679	-	386	273	113
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	47 933	30 420	24 137	12 754	-	6 283	-	17 513	13 658	3 855
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	143 293	139 354	90 877	33 615	-	48 477	-	3 939	1 399	2 540
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 483 954	1 286 945	377 495	128 192	-	909 450	-	197 009	93 658	103 351
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	184 878	168 595	5 812	1 081	-	162 783	-	16 283	5 127	11 156
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	124 692	112 149	3 977	748	-	108 172	-	12 543	4 263	8 280
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	60 186	56 446	1 835	333	-	54 611	-	3 740	864	2 876
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A-N-G.	870 433	751 198	267 102	93 843	-	484 096	-	119 235	59 867	59 368
70 0	GASTSTÄTTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	121 631	109 649	73 735	23 890	-	35 914	-	11 982	9 152	2 830
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	76 045	68 178	61 492	28 534	-	6 686	-	7 867	7 213	654
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	202 656	145 867	34 570	12 981	-	111 297	-	56 789	26 710	30 079
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	258 101	228 222	40 308	7 312	-	187 914	-	29 879	13 118	16 761
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	150 594	140 692	18 230	9 291	-	122 462	-	9 902	2 182	7 720
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	61 406	58 590	38 767	11 835	-	19 823	-	2 816	1 492	1 324
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	99 813	82 435	17 583	4 753	-	64 852	-	17 378	7 510	9 866
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	28 339	19 990	3 636	894	-	16 354	-	8 349	3 988	4 361
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEHR.	58 868	51 333	6 005	1 782	-	45 328	-	7 535	2 257	5 278
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	328 830	284 717	86 998	28 515	-	197 719	-	44 113	21 154	22 959
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	220 766	240 994	81 803	27 119	-	159 191	-	39 772	19 438	20 334
96	SOZIALVERSICHERUNG	48 064	43 723	5 195	1 396	-	38 528	-	4 341	1 716	2 625
-	OHNE ANGABE	1 481	1 411	841	437	-	570	-	70	16	54
INSGESAMT		5 599 701	5 199 257	2 939 605	1 340 651	-	2 259 652	-	400 444	177 985	222 459

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".



5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1970 NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

17

NUMMER DER SYST- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TERS		ANGE- STELLE
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN		DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG		
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	9 342	8 428	6 077	1 968	-	2 351	-	914	533	381
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	606 330	541 085	304 372	51 354	-	236 713	-	65 245	35 921	29 324
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORUNG, BERGBAU	14 747	12 559	2 164	171	-	10 395	-	2 188	1 446	742
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	564 463	505 304	299 578	50 577	-	205 726	-	59 159	33 601	25 558
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	45 640	40 912	16 187	1 522	-	24 725	-	4 728	2 178	2 550
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	25 926	23 543	17 566	940	-	5 977	-	2 383	1 561	822
22	GEW. U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN; FEINER., GLAS	11 357	10 126	4 381	404	-	5 745	-	1 231	480	751
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	46 371	41 287	18 750	690	-	22 537	-	5 084	2 127	2 957
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	77 729	69 509	24 218	1 530	-	45 291	-	8 220	2 802	5 418
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	129 014	117 038	83 567	4 345	-	33 471	-	11 976	6 866	5 110
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	49 871	43 666	27 424	2 998	-	16 242	-	6 205	3 584	2 621
27	LEDER-, TEXTIL-, U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	109 186	96 283	79 354	35 344	-	16 929	-	12 903	10 599	2 304
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	69 369	62 940	28 131	2 804	-	34 809	-	6 429	3 404	3 025
3	BAUGEWERBE	27 120	23 222	2 630	606	-	20 592	-	3 898	874	3 024
30	BAUHAUPTGEWERBE	15 603	13 447	1 244	278	-	12 203	-	2 156	421	1 735
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	11 517	9 775	1 386	328	-	8 389	-	1 742	453	1 289
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	477 977	356 300	56 093	12 719	-	300 207	-	121 677	36 023	85 654
4	HANDEL	423 129	322 282	47 086	11 394	-	275 196	-	100 847	21 414	79 433
40 - 1	GROSSHANDEL	94 201	77 720	14 446	1 769	-	63 274	-	16 481	5 702	10 779
42	HANDELSVERMITTLUNG	13 871	11 808	1 793	357	-	10 015	-	2 063	535	1 528
43	EINZELHANDEL	315 057	232 754	30 847	9 268	-	201 907	-	82 303	15 177	67 126
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	54 848	34 018	9 007	1 325	-	25 011	-	20 830	14 609	6 221
50 0	EISENBAHNEN	4 039	3 664	2 012	104	-	1 652	-	375	268	107
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	24 678	7 639	2 935	381	-	4 704	-	17 039	13 311	3 728
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	26 131	22 715	4 060	840	-	18 655	-	3 416	1 030	2 386
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	871 972	689 523	165 621	40 429	-	523 902	-	182 449	90 117	92 332
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	91 238	75 396	1 629	138	-	73 767	-	15 842	4 962	10 880
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	65 646	53 420	1 028	88	-	52 392	-	12 226	4 147	8 079
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	25 592	21 976	601	50	-	21 375	-	3 616	815	2 801
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	557 578	448 267	138 215	36 853	-	310 052	-	109 311	57 487	51 824
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	78 544	66 973	42 106	9 521	-	24 867	-	11 571	8 882	2 689
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	61 403	53 778	49 262	22 117	-	4 516	-	7 625	6 992	633
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	123 448	74 209	11 145	1 606	-	63 064	-	49 239	25 601	23 638
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	208 757	179 599	28 511	2 258	-	151 088	-	29 158	12 863	16 295
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	70 991	61 736	3 404	639	-	58 332	-	9 255	1 941	7 314
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	14 435	11 972	3 787	712	-	8 185	-	2 463	1 208	1 255
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	68 830	52 909	11 932	2 359	-	40 977	-	15 921	7 107	8 814
DARUNTER:											
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	20 478	13 071	2 152	357	-	10 919	-	7 407	3 678	3 729
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEHR.	36 911	29 861	2 698	337	-	27 163	-	7 050	2 178	4 872
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	154 326	112 951	13 845	1 079	-	99 106	-	41 375	20 561	20 814
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	126 003	88 746	11 225	718	-	77 521	-	37 257	18 896	18 361
96	SOZIALVERSICHERUNG	28 323	24 205	2 620	361	-	21 585	-	4 118	1 665	2 453
-	OHNE ANGABE	519	456	171	66	-	285	-	63	15	48
ZUSAMMEN		1 966 140	1 595 792	532 334	106 536	-	1 063 458	-	370 348	162 609	207 739

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENNER AM 31. 3. 1970 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND DER BERUFSAUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG									
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE		MIT	ZUSAMMEN	OHNE		FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE (R)	BERUFS-AUS- BILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE (R)	BERUFS-AUS- BILDUNG 4)			
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	38 410	34 015	17 616	16 399	810	518	292	318	150	3 117	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	271 492	252 963	98 199	154 764	2 373	1 401	972	7 798	3 482	4 876	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	2 367 925	2 120 434	900 144	1 220 290	24 019	10 162	13 857	35 747	24 331	163 394	
BAUGEWERBE	398 807	343 645	106 239	237 406	2 574	1 010	1 564	5 499	2 052	45 037	
HANDEL	804 416	721 990	196 482	525 508	14 107	6 198	7 909	5 166	5 778	57 375	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	234 697	210 952	79 369	131 583	3 550	2 330	1 220	869	657	18 669	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	184 878	154 359	32 872	121 487	11 815	5 839	5 976	2 766	3 237	12 701	
DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	870 433	695 105	239 239	455 866	23 685	10 351	13 334	22 940	57 843	70 860	
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	99 813	80 275	22 732	57 543	3 726	1 579	2 147	3 851	6 358	5 603	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	328 830	283 250	95 684	187 566	7 437	4 173	3 264	13 469	8 567	16 107	
UNTER 20	408 738	389 868	328 347	61 521	2 501	2 054	447	362	27	15 980	
20 - 25	767 532	693 023	241 509	451 514	26 245	19 946	6 299	4 027	1 179	43 058	
25 - 30	670 594	572 298	141 795	430 503	14 191	6 063	8 128	16 841	22 266	44 998	
30 - 35	585 459	490 475	137 432	353 043	9 025	3 054	5 971	15 497	22 482	47 980	
35 - 40	684 552	579 645	167 238	412 407	8 888	2 629	6 259	17 836	20 782	57 401	
40 - 45	753 938	653 620	213 573	440 047	7 964	2 319	5 645	15 283	15 709	61 362	
45 - 50	604 943	531 059	195 013	336 046	6 246	1 663	4 583	10 045	10 200	47 393	
50 - 55	553 807	487 960	178 312	309 648	8 309	2 388	5 921	9 386	9 202	38 950	
55 - 60	411 135	362 901	135 348	227 553	6 944	2 309	4 635	6 533	6 638	28 119	
60 - 65	120 488	104 797	37 857	66 940	2 792	900	1 892	2 107	2 673	8 119	
65 UND MEHR	38 515	31 342	12 152	19 190	991	236	755	506	1 297	4 379	
ARBEITER	3 117 590	2 817 481	1 431 950	1 385 531	10 491	7 637	2 854	1 128	458	288 032	
ANGESTELLTE	2 482 111	2 079 507	356 625	1 722 881	83 605	35 924	47 681	97 295	111 997	109 707	
INSGESAMT	5 599 701	4 896 988	1 788 575	3 108 412	94 096	43 561	50 535	98 423	112 455	397 739	
DARUNTER: AUSLAENDER	525 153	405 312	292 069	113 243	4 978	2 357	2 621	3 265	11 546	100 052	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.  
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/  
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1979 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND DER BERUFSAUSBILDUNG

19

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG										
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE		MIT		ZUSAMMEN	OHNE		FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R)	BERUFS- AUS- BILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R)	BERUFS- AUS- BILDUNG 4)						
DARUNTER: WEIBLICH												
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 342	8 301	4 244	4 057	253	184	69	65	29	694		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 747	13 865	5 010	8 855	408	274	134	153	61	260		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	564 982	510 360	285 328	225 032	6 250	3 332	2 918	1 517	949	45 906		
BAUGEWERBE	27 120	24 371	5 737	18 634	557	234	323	221	64	1 907		
HANDEL	423 129	383 016	112 782	270 234	6 065	3 017	3 048	945	2 075	31 028		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	54 848	51 113	19 082	32 031	1 365	1 033	332	122	62	2 186		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	91 238	78 948	23 620	55 328	4 614	2 569	2 045	603	287	6 786		
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	557 578	473 424	181 530	291 894	13 028	5 986	7 042	6 586	19 323	45 217		
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	68 830	59 420	19 640	39 780	2 077	1 015	1 062	1 687	1 262	4 384		
GEFÄHRTSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	154 326	135 360	52 844	82 516	3 340	1 953	1 387	3 105	3 647	8 874		
UNTER 20	178 189	167 881	134 290	33 591	1 514	1 221	293	216	16	8 562		
20 - 25	375 147	337 034	104 841	232 193	14 443	10 445	3 998	2 468	848	20 354		
25 - 30	271 436	232 953	56 036	176 917	5 576	2 173	3 403	4 705	10 423	17 779		
30 - 35	183 320	158 316	46 330	111 986	2 862	943	1 919	1 950	4 626	15 566		
35 - 40	200 349	175 018	56 599	118 419	2 748	882	1 866	1 503	3 535	17 545		
40 - 45	217 019	191 139	78 454	112 685	2 434	770	1 664	1 204	2 542	19 700		
45 - 50	172 301	151 715	76 097	75 618	1 925	632	1 293	805	1 623	16 233		
50 - 55	170 160	149 930	73 185	76 745	2 990	1 212	1 778	910	1 709	14 621		
55 - 60	151 159	133 857	64 072	69 785	2 442	937	1 505	894	1 687	12 279		
60 - 65	34 720	30 189	14 767	15 422	719	268	451	260	507	3 045		
65 UND MEHR	12 340	10 146	5 146	5 000	304	114	190	89	243	1 558		
ARBEITER	694 943	609 528	451 476	158 052	2 340	1 828	512	191	101	82 783		
ANGESTELLTE	1 271 197	1 128 650	258 341	870 309	35 617	17 769	17 848	14 813	27 658	64 459		
ZUSAMMEN	1 966 140	1 738 178	709 817	1 028 361	37 957	19 597	18 360	15 004	27 759	147 242		
DARUNTER: AUSLAENDER	140 366	110 677	84 962	25 715	1 862	929	933	577	2 451	24 799		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.  
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/  
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1970 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR		ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/	HOCH- SCHULE/ UNI-	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE (R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	ABGESCHLOSSENE (R) BERUFSAUSBILDUNG 3)		ABGESCHLOSSENE (R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	FACHHOCH- SCHULE			
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	58 071	52 459	27 452	25 007	911	667	244	804	424	3 473
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	104 860	98 891	47 629	51 262	459	399	60	53	37	5 420
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, HAUSTOFF- HERSTELLER	13 198	11 340	7 313	4 027	41	24	17	11	-	1 806
KERAMIKER, GLASMACHER	17 131	15 433	12 346	3 087	45	28	17	9	6	1 638
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	133 626	120 291	84 338	35 953	333	225	108	141	34	12 827
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	77 584	73 209	38 733	34 476	412	272	140	75	21	3 867
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAER- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	21 924	20 290	14 194	6 096	41	32	9	7	3	1 583
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	282 730	251 597	143 666	107 931	386	237	149	57	24	30 666
SCHLUSSEF, MECHANIKER UND ZUGEOERDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	482 992	464 371	121 243	343 128	2 023	1 183	840	429	75	16 094
ELEKTRIKER	233 476	224 115	49 666	174 449	512	277	235	109	21	8 719
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	95 554	93 406	29 653	63 753	352	174	178	122	12	1 662
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	162 494	157 799	40 201	117 598	701	351	350	171	18	3 805
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	141 546	125 582	99 606	25 976	278	233	45	42	10	15 634
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	110 639	101 165	51 203	49 962	171	95	76	66	12	9 225
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	66 117	61 435	26 360	35 075	106	64	42	30	8	4 538
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEKEITER	16 808	15 588	8 504	7 084	58	33	25	7	5	1 150
BAU- UND RAUM- AUSSTATTER, POLSTERER	124 039	112 011	60 256	51 755	474	272	202	88	57	11 409
BAU- UND RAUM- AUSSTATTER, POLSTERER	52 577	46 689	30 626	16 063	192	111	81	21	10	5 665
BAU- UND RAUM- AUSSTATTER, POLSTERER	222 173	190 672	75 502	115 170	532	339	193	95	62	30 812
BAU- UND RAUM- AUSSTATTER, POLSTERER	107 067	95 925	19 338	76 587	247	139	108	52	46	10 803
BAU- UND RAUM- AUSSTATTER, POLSTERER	44 433	40 478	9 488	30 990	144	80	64	13	7	3 791
TISCHLER, MODELLBAUER	71 935	69 571	15 192	54 379	357	245	112	48	9	1 950
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	59 347	55 685	15 114	40 571	120	70	50	16	4	3 522
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	114 039	102 160	71 842	30 318	323	226	97	191	76	11 289
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	42 176	33 556	27 309	6 247	101	88	13	15	27	8 477
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	73 431	64 102	32 688	31 414	98	56	42	42	8	9 181
ZUSAMMEN	2 212 245	2 024 900	928 738	1 096 162	6 638	4 089	2 549	1 523	458	178 726
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	98 286	27 325	946	26 379	3 707	733	2 974	45 040	21 026	1 188
INGENIEURE	88 069	26 165	839	25 326	3 369	612	2 757	42 798	14 584	1 153

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1979 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/ HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	HOCH- SCHULE/ HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 3)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 3)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 3)				
INSGESAMT										
NOCH TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	275 007	251 452	26 963	224 489	5 904	1 733	4 171	10 576	1 820	5 255
DARUNTER TECHNIKER	207 095	187 708	13 369	174 339	4 068	894	3 174	9 843	1 597	3 879
ZUSAMMEN	373 293	278 777	27 909	250 868	9 611	2 466	7 145	55 616	22 846	6 443
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	439 058	405 700	90 344	315 356	7 433	3 463	3 970	2 843	1 751	21 331
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	169 649	143 406	24 659	118 747	11 343	5 951	5 392	2 639	2 317	9 944
DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	133 575	111 135	18 304	92 831	9 805	5 099	4 706	2 148	2 023	8 464
VERKEHRSBERUFE	425 113	373 800	191 256	182 544	2 653	1 859	794	307	163	48 190
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	198 194	172 932	78 879	94 053	678	367	311	81	39	24 464
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 000 125	888 826	168 764	720 062	34 614	15 043	19 571	17 978	25 533	33 174
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	755 483	696 483	149 783	546 700	21 007	11 216	9 791	6 164	4 915	26 914
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	65 955	56 037	22 783	33 254	697	455	242	192	1 909	7 120
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	40 214	26 609	5 341	21 268	3 608	1 387	2 221	2 374	3 055	4 568
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	207 698	178 728	44 661	134 067	5 855	2 818	3 037	708	18 921	3 486
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	15 454	344	90	254	252	117	135	21	14 799	38
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	136 539	77 826	12 504	65 322	7 006	2 570	4 436	12 807	34 656	4 244
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	70 069	56 301	9 616	46 685	3 349	1 398	1 951	8 059	1 067	1 293
LEHRER	50 528	14 822	1 045	13 777	2 979	935	2 044	3 745	26 920	2 062
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	310 729	268 690	186 270	82 420	1 247	764	483	276	104	40 412
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	182 209	153 423	126 119	27 304	312	247	65	28	17	28 429
ZUSAMMEN	2 795 080	2 419 622	746 582	1 673 040	74 456	34 310	40 146	40 124	88 409	172 469
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	14 206	11 602	6 703	4 899	1 676	1 527	149	84	127	717
OHNE ANGABE	41 946	10 737	3 563	7 174	345	103	242	219	154	30 491
INSGESAMT	5 599 701	4 896 988	1 788 576	3 108 412	94 096	43 561	50 535	98 423	112 455	397 739

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1979 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)		FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET	
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	9 644	8 795	4 817	3 978	274	243	31	70	31	474
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	195	174	79	95	7	7	-	1	-	13
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	345	294	212	82	4	4	-	1	-	46
KERAMIKER, GLASMACHER	2 373	2 155	1 949	206	7	4	3	-	1	210
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	31 135	27 428	23 880	3 548	85	62	23	7	5	3 610
DARUNTER CHEMIEARBEITER	17 571	15 765	13 228	2 537	65	48	17	4	5	1 732
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	21 698	19 701	16 325	3 376	79	61	18	12	6	1 900
DARUNTER DRUCKER	7 258	6 423	4 536	1 887	64	50	14	8	4	759
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	3 324	3 040	2 681	359	8	6	2	5	-	271
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	21 641	18 809	16 914	1 895	29	25	4	2	2	2 799
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	10 130	9 401	4 770	4 631	313	224	89	38	5	373
DARUNTER SCHLOSSER	1 233	1 140	877	263	3	2	1	1	-	89
MECHANIKER	1 235	1 187	765	422	17	10	7	-	1	30
ELEKTRIKER	3 983	3 804	2 920	884	26	21	5	1	1	151
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	60 699	51 788	46 867	4 921	65	51	14	9	-	8 837
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	76 818	70 656	35 412	35 244	99	59	40	19	7	6 037
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	8 960	8 292	5 120	3 172	22	11	11	1	1	644
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	51 799	44 706	35 749	8 957	159	115	44	11	11	6 912
BAUBERUFE DARUNTER MAUER, BETONBAUER	795	689	456	233	6	5	1	2	1	97
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 069	3 627	2 016	1 611	23	18	5	2	2	415
TISCHLER, MODELLBAUER	1 139	1 050	768	282	47	38	9	2	-	40
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	1 578	1 363	1 045	318	12	9	3	-	1	202
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	51 271	45 877	38 975	6 902	94	69	25	9	4	5 287
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	10 523	9 101	8 135	966	17	15	2	1	2	1 402
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	1 383	1 159	1 022	137	7	3	4	-	1	216
ZUSAMMEN	363 663	322 940	245 216	77 724	1 102	800	302	122	50	39 449
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	2 043	526	97	429	171	63	108	817	499	30
	1 551	448	76	372	127	39	88	697	250	29

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.3.1979 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	30 935	28 257	7 085	21 172	1 383	614	769	445	106	744
DARUNTER TECHNIKER	9 627	8 438	1 643	6 795	494	162	332	301	65	329
ZUSAMMEN	32 978	28 783	7 182	21 601	1 554	677	877	1 262	605	774
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WAERENKAUFLEUTE	273 245	255 845	68 375	187 470	2 751	1 526	1 225	304	165	14 180
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEOERIGE BERUFE	70 035	60 763	14 990	45 773	4 386	2 705	1 681	494	220	4 172
DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	58 749	50 779	12 294	38 485	3 731	2 241	1 490	404	176	3 659
VERKEHRSBERUFE	53 134	46 523	24 721	21 802	541	418	123	54	30	5 986
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	3 149	2 829	1 496	1 333	21	12	9	2	1	296
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	595 419	554 368	124 984	429 384	15 511	8 121	7 390	3 160	2 542	19 838
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	512 617	478 956	112 889	366 067	12 559	6 925	5 634	2 343	1 395	17 364
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	9 464	7 915	4 848	3 067	136	102	34	15	139	1 259
SCHRIFTWEKKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	15 100	10 427	3 020	7 407	1 424	575	849	930	950	1 369
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	173 911	159 587	40 420	119 167	4 534	1 992	2 542	550	6 066	3 174
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	3 993	183	51	132	95	43	52	5	3 694	16
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	91 227	59 186	10 403	48 783	4 460	1 535	2 925	7 806	16 869	2 906
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	57 716	48 461	8 558	39 903	2 435	978	1 457	5 237	490	1 093
LEHNER	27 959	7 573	452	7 121	1 821	479	1 342	2 400	15 011	1 154
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	252 277	218 545	158 163	60 382	825	531	294	204	59	32 644
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	146 917	122 214	103 780	18 434	197	158	39	15	7	24 484
ZUSAMMEN	1 533 812	1 373 159	449 924	923 235	34 568	17 505	17 063	13 517	27 040	85 528
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 863	2 240	1 755	485	353	324	29	18	19	233
OHNE ANGABE	22 985	2 087	844	1 243	99	41	58	14	14	20 771
INSGESAMT	1 966 140	1 738 178	709 817	1 028 361	37 957	19 597	18 360	15 004	27 759	147 242

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1979 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	58 071	9 644	52 486	8 744	5 585	900	-	-	3 919	440
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	104 860	195	104 030	93	830	102	-	-	28 277	47
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	13 198	345	12 865	298	333	47	-	-	3 090	104
KERAMIKER, GLASMACHER	17 131	2 373	16 680	2 321	451	52	-	-	4 809	761
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	133 626	31 135	128 703	29 745	4 923	1 390	-	-	29 999	8 131
DARUNTER CHEMIEARBEITER	95 222	17 571	90 821	16 235	4 401	1 336	-	-	17 330	3 567
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	77 584	21 698	71 885	20 765	5 699	933	-	-	11 138	3 540
DARUNTER DRUCKER	42 707	7 258	37 920	6 425	4 787	833	-	-	3 583	666
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	21 924	3 324	21 506	3 255	418	69	-	-	4 444	927
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	282 730	21 641	278 931	21 549	3 799	92	-	-	80 945	8 871
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	96 276	4 544	94 976	4 530	1 300	14	-	-	20 249	1 920
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	482 992	10 130	455 774	8 164	27 218	1 966	-	-	33 058	1 012
DARUNTER SCHLOSSER	233 476	1 233	224 922	1 176	8 554	57	-	-	16 633	337
MECHANIKER	95 554	1 235	87 059	1 018	8 495	217	-	-	4 139	196
ELEKTRIKER	162 494	3 983	151 754	3 758	10 740	225	-	-	5 895	639
MONTIENER UND METALLBERUFE, A.N.G.	141 546	60 699	140 616	60 516	930	183	-	-	46 877	20 536
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	110 639	76 818	106 398	75 305	4 241	1 513	-	-	18 869	10 482
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	66 117	60 493	63 929	59 130	2 188	1 363	-	-	7 191	6 289
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	16 808	8 960	16 097	8 816	711	144	-	-	2 326	1 165
ERNAERHUNGSBERUFE	124 039	51 799	116 271	49 901	7 768	1 898	-	-	19 850	11 469
DARUNTER SPEISENBEREITER	52 577	36 383	49 625	35 019	2 952	1 364	-	-	9 496	5 382
HAUWERUFE	222 173	795	209 582	681	12 591	114	-	-	33 552	166
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	107 067	213	100 166	175	6 901	38	-	-	13 648	38
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	44 433	4 069	42 522	3 755	1 911	314	-	-	3 989	856
TISCHLER, MODELLBAUER	71 935	1 139	68 751	1 037	3 184	102	-	-	4 303	114
MALER, LACKIENER UND VERWANDTE BERUFE	59 347	1 578	57 972	1 499	1 375	79	-	-	5 139	375
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	114 039	51 271	106 868	49 709	7 171	1 562	-	-	19 809	9 707
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	42 176	10 523	41 832	10 434	344	89	-	-	13 667	2 660
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	73 431	1 383	70 929	1 340	2 502	43	-	-	7 148	449
ZUSAMMEN	2 212 245	363 663	2 115 936	352 848	96 309	10 815	-	-	348 907	81 964
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	98 286	2 043	613	62	97 673	1 981	-	-	3 759	125
DARUNTER INGENIEURE	88 069	1 551	574	58	87 495	1 493	-	-	3 144	77

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) EINSCHL. IN BERUFLICHER AUSBILDUNG. -3) WIRD NUR HALBJAHRLICH NACHGEWIESEN



8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1979 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IN BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
NOCH TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	275 007	30 935	20 886	2 614	254 121	28 321	-	-	6 425	810
DARUNTER TECHNIKER	207 095	9 627	11 588	533	195 507	9 094	-	-	4 393	261
ZUSAMMEN	373 293	32 978	21 499	2 676	351 794	30 302	-	-	10 184	935
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	439 058	273 245	33 618	17 307	405 440	255 938	-	-	9 684	5 088
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	169 649	70 035	4 383	1 101	165 266	68 934	-	-	2 800	1 116
DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	133 575	58 749	857	309	132 718	58 440	-	-	1 499	686
VERKEHRSBERUFE	425 113	53 134	372 129	37 903	52 984	15 231	-	-	35 933	2 545
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	198 194	3 149	188 790	2 575	9 404	574	-	-	10 270	101
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 000 125	595 419	28 630	10 136	971 495	585 283	-	-	18 162	9 615
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	755 483	512 617	21 171	8 493	734 312	504 124	-	-	12 735	8 222
ORDNUNGS-, SICHERHEITSHERUFE	65 955	9 464	50 850	6 904	15 105	2 560	-	-	3 063	334
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	40 214	15 100	5 159	1 324	35 055	13 776	-	-	3 290	1 122
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	207 698	173 911	9 682	8 068	198 016	165 843	-	-	14 714	9 857
DARUNTER AENZTE, APOTHEKER	15 454	3 993	60	23	15 394	3 970	-	-	3 877	654
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	136 539	91 227	8 862	6 639	127 677	84 588	-	-	6 873	3 136
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	70 069	57 716	4 767	4 403	65 302	53 313	-	-	1 580	1 079
LEHRER	50 528	27 959	1 193	252	49 335	27 707	-	-	4 498	1 893
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	310 729	252 277	292 146	239 431	18 583	12 846	-	-	37 175	23 663
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	182 209	146 917	180 415	146 000	1 794	917	-	-	22 612	15 018
ZUSAMMEN	2 795 080	1 533 812	805 459	328 813	1 989 621	1 204 999	-	-	131 694	56 476
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	14 206	2 863	9 555	1 019	4 651	1 844	-	-	715	116
OHNE ANGABE	41 946	22 985	8 625	750	33 321	22 235	-	-	1 457	388
INSGESAMT	5 599 701	1 966 140	3 117 590	694 943	2 482 111	1 271 197	-	-	525 153	140 366

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.-3) WIRD NUR HALBJAHRLICH NACHGEWIESEN

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31. 3. 1978  
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT									
	INSGESAMT	EG-LAENDER				UEBRIGES AUSLAND				
		ZUSAMMEN	DAVON		ZUSAMMEN	DARUNTER				
			ITALIEN	UEBRIGE		TUERKEI	JUGO-SLAVIEN	PORTUGAL	SPANIEN	GRIECHENLAND
	INSGESAMT									
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 997	830	318	512	2 167	568	562	268	212	67
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 230	1 897	960	937	28 333	19 679	2 078	31	487	387
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 2)	321 099	65 229	48 562	16 667	255 870	112 848	40 812	18 205	22 366	37 672
BAUGEMERBE	42 489	12 749	7 026	5 723	29 740	8 793	11 990	1 071	1 590	1 282
HANDEL	28 437	10 285	3 741	6 544	18 152	4 313	3 363	759	1 488	1 893
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	16 785	4 929	2 421	2 508	11 856	4 468	1 927	828	1 662	755
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	2 556	1 117	170	947	1 439	132	186	39	109	120
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	65 347	16 909	8 197	8 712	48 438	8 108	11 347	2 169	2 845	4 462
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 452	1 028	327	701	2 424	252	410	129	276	160
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 761	4 549	1 118	3 431	7 212	1 215	970	757	454	637
UNTER 20	17 969	5 975	4 557	1 418	11 994	6 683	796	676	1 084	1 910
20 - 25	50 000	19 685	12 751	6 934	30 315	14 474	2 691	1 493	2 749	3 488
25 - 30	71 013	22 292	13 242	9 050	48 721	12 967	12 707	1 720	3 600	4 510
30 - 35	106 473	19 734	11 276	8 458	86 739	33 340	19 828	6 086	4 911	8 162
35 - 40	99 186	14 538	8 492	6 046	84 648	42 249	13 451	5 732	4 491	7 494
40 - 45	82 345	12 915	8 255	4 660	69 430	31 235	11 128	4 361	4 612	9 354
45 - 50	52 318	9 866	6 430	3 436	42 452	15 013	7 450	2 489	4 788	7 122
50 - 55	27 020	7 349	4 398	2 951	19 671	3 536	3 566	1 211	3 184	3 953
55 - 60	13 673	5 024	2 587	2 437	8 649	742	1 501	412	1 620	1 127
60 - 65	4 002	1 707	693	1 014	2 295	105	373	64	401	271
65 UND MEHR	1 154	437	159	278	717	32	154	12	49	44
INSGESAMT	525 153	119 522	72 840	46 682	405 631	160 376	73 645	24 256	31 489	47 435
	DARUNTER: WEIBLICH									
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	423	112	14	98	311	143	34	55	23	16
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	254	53	16	37	201	32	67	6	5	8
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 2)	81 308	16 039	12 235	3 804	65 269	23 225	12 927	5 528	6 010	14 622
BAUGEMERBE	518	180	57	123	338	86	70	11	29	32
HANDEL	11 152	4 093	1 281	2 812	7 059	1 664	1 477	330	623	817
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 106	800	243	557	1 306	212	220	181	240	139
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	1 427	570	94	476	857	92	150	25	73	85
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	36 470	8 140	3 457	4 683	28 330	5 004	7 824	1 814	1 924	2 599
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 271	684	195	489	1 587	128	305	103	191	73
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 437	1 788	501	1 287	2 649	520	513	134	249	311
UNTER 20	7 019	2 406	1 740	666	4 613	2 164	332	326	450	1 013
20 - 25	18 953	7 365	4 221	3 144	11 588	4 072	1 731	736	1 171	2 115
25 - 30	29 306	6 918	3 359	3 559	22 388	6 045	6 615	1 362	1 269	2 712
30 - 35	28 971	4 941	2 556	2 385	24 030	7 431	5 701	2 122	1 385	3 116
35 - 40	20 134	3 149	1 764	1 385	16 985	5 592	3 372	1 658	1 304	2 651
40 - 45	15 661	2 603	1 690	913	13 058	3 615	2 659	1 083	1 218	3 203
45 - 50	10 580	2 146	1 399	747	8 434	1 562	1 827	551	1 229	2 442
50 - 55	6 059	1 658	883	775	4 401	479	876	255	832	1 164
55 - 60	2 843	969	391	578	1 874	123	385	82	392	239
60 - 65	648	230	69	161	418	17	69	9	101	41
65 UND MEHR	192	74	21	53	118	6	20	3	16	6
INSGESAMT	140 366	32 459	18 093	14 366	107 907	31 106	23 587	8 187	9 367	18 702

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

A n h a n g  
Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem  
"Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",  
Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei . . . . .	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe . . . . .	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau . . . . .	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) . . . . .	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung . . . . .	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung . . . . .	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe . . . . .	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung . . . . .	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau <sup>1)</sup> . . . . .	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik <sup>2)</sup> , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren . . . . .	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe . . . . .	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe . . . . .	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . . . . .	54 - 58
3	Baugewerbe . . . . .	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe . . . . .	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	61
4 - 5	Handel und Verkehr . . . . .	62 - 68
4	Handel . . . . .	62
40 - 1	Großhandel . . . . .	620
42	Handelsvermittlung . . . . .	621
43	Einzelhandel . . . . .	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung . . . . .	63 - 68
50 0	Eisenbahnen . . . . .	63
50 7	Deutsche Bundespost . . . . .	64
50 (ohne 50 0.7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost) . . . . .	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) . . . . .	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe . . . . .	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute . . . . .	690
61	Versicherungsgewerbe . . . . .	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt . . . . .	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe . . . . .	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege . . . . .	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik . . . . .	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen . . . . .	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen . . . . .	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen . . . . .	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte . . . . .	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen . . . . .	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter . . . . .	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung . . . . .	91 - 94
90	Gebietskörperschaften . . . . .	91, 92, 94
9f	Sozialversicherung . . . . .	93
-	Ohne Angabe . . . . .	-

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung - 2) ohne Herstellung von  
Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

